

- ☒ Gemeinderat
☐ Technischer Ausschuss
☐ Verwaltungs- und
 Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 058/2022

Bearbeiter.: Gaiser / Berg

Sitzung am 29.04.2022

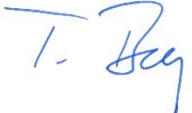
Aktenzeichen: 207.1

☒ Öffentlich

☐ Nichtöffentlich

Sichtvermerk:
Bürgermeister Frank Schrott



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	29.04.2022	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Digitalisierung der Schulen
 - Beauftragung der Planungsleistungen**

Beschlussvorschlag:

Das Büro Strehlau Gebäudetechnik wird entsprechend seinem Honorarvorschlag mit den Planungsleistungen für die Digitalisierung der Schulen in vorläufiger Höhe von 64.679,57 Euro beauftragt.

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
☒ Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 64.679,57 Euro benötigt.
☒ Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.21500000-42710820).
☐ Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt.)
☐ Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

Protokollauszug an:

- **Amt 20, 30, 40**

I. Allgemeines

Der „DigitalPakt Schule“ soll die digitale Leistungsfähigkeit wie auch die Bildungsinfrastruktur der Schulen entsprechend stärken. Im Rahmen der Förderung hat die Stadt Meßstetten zum Ausbau der Digitalisierung ein Budget von insgesamt 460.600 Euro zur Verfügung, welches für alle Schulen der Gesamtstadt eingesetzt wird. Dieses Budget entspricht 80% der gesamten Maßnahmenkosten, da der Eigenanteil der Schulträger mind. 20% beträgt. Bislang wurden mehrere Kleinmaßnahmen beantragt und auch bereits umgesetzt.

Die größte und gleichzeitig grundlegende Maßnahme bildet die Gebäudetechnik bzw. Infrastrukturarbeiten an den Schulgebäuden der Gesamtstadt. Um das Ziel zu erreichen, alle Schulgebäude (netzwerk-)technisch im Sinne der Medienentwicklungspläne auszustatten und langfristig für einen modernen und digitalen Unterricht vorzubereiten, bedarf es grundlegenden und umfassenden Arbeiten an der Gebäudetechnik. Dies betrifft insbesondere den Ausbau, die Ertüchtigung sowie die Anschaffung von Fernmelde- und informationstechnischen Anlagen, Starkstromanlagen und den Netzwerkaufbau.

Hierzu hat das Büro Strehlau Gebäudetechnik GmbH aus Bitz eine umfassende Planung mit Kostenschätzung erarbeitet, auf deren Grundlage alle Schulgebäude in der Gesamtstadt Meßstetten auf denselben Stand der Technik gebracht werden können und somit für den Unterricht künftig sehr gut gerüstet sind. Die Kostenschätzung beläuft sich für alle Schulgebäude auf 416.453,59 Euro.

Auf dieser Basis können die Schulen in den kommenden Jahren dann mit entsprechenden Anzeige- und Endgeräten etc. ausgestattet werden, die für den Unterricht erforderlich sind.

Die Antragsfrist für Förderungen aus dem „DigitalPakt“ endet am 30.04.2022, weshalb das Büro Strehlau Gebäudetechnik aus Bitz bereits im Oktober vergangenen Jahres mit der Grundlagenermittlung und der Erstellung der Kostenschätzung, entsprechend den Leistungsphasen 1 und 2, beauftragt wurde. Diese Grundlagenermittlung und daraus folgende Schätzung diente als Grundlage für die Antragsstellung. Um die Ausführungsfrist zum 31.12.2024 einhalten zu können, müssen die weiteren Leistungsphasen 3-8 beauftragt werden.

II. Honorarvorschlag

Auf Grundlage der Kostenschätzung ergibt sich ein vorläufiges Gesamthonorar in Höhe von 64.679,57 Euro. Beinhaltet sind die Leistungsphasen von der Entwurfsplanung bis zur Objektüberwachung.

III. Stellungnahme der Verwaltung

Der Honorarvorschlag wurde auf Grundlage der HOAI nach Vorgaben der Stadt Meßstetten ermittelt und wird als angemessen betrachtet.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Vergabe der Planungsleistungen an das Büro Strehlau Gebäudetechnik GmbH aus Bitz zum o.a. Angebotspreis.